

Pressemitteilung Maternus Pflege- und Therapiezentrum Wendhausen

Theaterstück „Und es ist gut“

Außergewöhnlicher Abend zum Tabuthema Sterben: Unterhaltend, informativ, mutmachend – mit einer Prise Humor für das Unabänderliche.

Wendhausen, 10. September 2013. Das Maternus Pflege- und Therapiezentrum Wendhausen lädt am 24. September zu einem außergewöhnlichen Theaterabend ins Braunschweiger Studieninstitut für Gesundheitspflege ein: Aufgeführt wird das Theaterstück „Und es ist gut“ von Johannes Galli über den bewussten Umgang mit dem Ende des Lebens. Das Stück ist zentraler Bestandteil der neuen bundesweiten Palliativ-Kampagne der Cura und Maternus Seniorencentren und wird vom Galli-Theater exklusiv für diese Einrichtungen inszeniert. Es will zum Nachdenken über die besondere Qualität der letzten Lebensmomente und die eigenen Wünsche und Bedürfnisse anregen.

Im Anschluss an die Aufführung sind alle Zuschauer herzlich zum Erfahrungsaustausch mit den Schauspielern, Palliativmedizinern und -pflegekräften sowie weiteren Experten eingeladen.

„Wir alle sind mit der Endlichkeit des Lebens konfrontiert – ganz persönlich, in der Familie, im Freundeskreis oder im Beruf. Für die vielen offenen Fragen zu dem schwierigen Thema Sterben gibt es in der Öffentlichkeit noch immer kaum Raum und Dialogangebote“, sagt Einrichtungsleiterin Heike Maliske-Falkenrick. „Es ist uns daher ein großes Anliegen, interessierte Bürger mit fachkundigen Akteuren aus der Palliativversorgung in Kontakt zu bringen.“ Denn: Nicht nur hochbetagte Menschen in einer Pflegeeinrichtung stellen sich die Frage, wie ihre letzten Lebensmomente aussehen werden. Einer Umfrage des Deutschen Hospiz- und Palliativverbandes e.V. aus dem Jahr 2012 zufolge, wünscht sich auch ein großer Teil der Bevölkerung eine intensivere Auseinandersetzung mit diesem Thema.

„Und es ist gut“ zeigt eindrucksvoll, wie Sterben mit dem guten Gefühl loslassen zu dürfen, erlebbar sein kann: Eine Frau wird in ihren Träumen mit dem Sterben konfrontiert. Sie erschrickt, hat Angst vor Schmerzen, Sorge um ihre Angehörigen und stellt sich die Frage, ob ihr Leben in der Summe gut war. Die Antwort kommt nicht einfach zu ihr. Sie konsultiert ihren Arzt, durchschreitet die Phasen, die Menschen durchleben, die mit einem nahen Ende konfrontiert sind und erlebt zentrale Aspekte ihres Lebens nochmals im Schnelldurchlauf unter einem neuen Betrachtungswinkel. Letztendlich kommt der Tod in unvorhergesehener Gestalt zu ihr und zeigt ihr mit philosophischer Weisheit, dass „es gut ist“.

„Mit dem Theaterabend wollen wir dazu beitragen, sich mit der Angst vor dem Lebensende sowie mit den eigenen Wünschen und Bedürfnissen auseinanderzusetzen“, sagt Einrichtungsleiterin Heike Maliske-Falkenrick. „Um möglichst viele Menschen zu erreichen, haben wir als Aufführungsort das Braunschweiger Studieninstitut für Gesundheitspflege gewählt, eine Institution, die sich fachlich mit diesem wichtigen Thema befasst und mit dem wir schon über lange Jahre zusammenarbeiten.“

Das Theaterstück „Und es ist gut“ wird **am Dienstag, den 24. September 2013, um 18 Uhr im Braunschweiger Studieninstitut für Gesundheitspflege (BSG) aufgeführt**. Adresse: Boeselagerstraße 14, 38108 Braunschweig. Auch Vertreter der Presse sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung bis zum 17.09.2013 wird gebeten unter der Rufnummer 05309.709-0 oder per E-Mail: leitung.wendhausen@maternus.de.

Mit dem Galli-Theater greifen Cura und Maternus auf einen bewährten Partner bei der künstlerischen Umsetzung komplexer Pflgethemen zurück: Schon 2011 hat das gleiche Ensemble ein Theaterstück zum Thema Diabetes aufgeführt und das Publikum mit seiner feinfühligem und fachkundigen Darstellung beeindruckt. Auch das aktuelle Stück ist berührend, informativ und zugleich mutmachend mit einer angemessenen Prise Humor für das Unabänderliche.

Neben den Fachrichtungen Demenz und Diabetes ist die Palliativversorgung die dritte wichtige Kernkompetenz der Cura und Maternus Seniorencentren. Das Theaterstück „Und es ist gut“ tourt zwischen März und Oktober 2013 durch etwa 25 der bundesweit 50 Einrichtungen der Gruppe.

Hintergründe und Live-Szenen zum Stück finden Interessenten auf dem Youtube Kanal der Cura und Maternus Seniorencentren: <http://www.youtube.com/user/CuraMaternus>.

Bildmaterial:

Das hier abgebildete Foto kann auf Wunsch in druckfähiger Auflösung zugesendet werden.



Bildunterschrift: „Und es ist gut“ - ein Theaterstück über den Umgang mit dem Ende des Lebens.

Ihre Ansprechpartnerin:
Heike Maliske-Falkenrick, Einrichtungsleiterin
Maternus Pflege- und Therapiezentrum Wendhausen
Hauptstraße 18
38165 Wendhausen
Tel.: 0 5309.709 - 0
info.lehre-wendhausen@maternus.de
www.maternus-senioren.de